



## Hybrid SOL-Silikat Fassadenfarbe P 452

Fassadenfarbe auf Hybrid-Basis  
(Sol-Silikat/Acrylat),  
mit Filmkonservierung



## Produktbeschreibung

### Anwendungsbereich

Hochleistungs-Dispersionssilikatfarbe für außen. Durch neueste Nano-Keramik-Technologie perfekter Langzeitschutz gegen Kreidung, Verschmutzung und negativen Feuchteinfluss. Für alle verkieselungsfähigen Untergründe und matte Untergründe auf Dispersions- und Siliconharzbasis. Mit Filmkonservierung. Optimale Egalisationsbeschichtung im ProfiTec Therm System auf ProfiTec Silikat-Putzbeschichtungen.

### Eigenschaften

- Mit Filmkonservierung
- Optimale Verkieselung und Haftung
- Auch auf matten Dispersionsuntergründen einsetzbar
- Extrem reduzierte Kreidungsneigung
- Nicht filmbildend
- Hoch wasserdampfdiffusionsoffen
- Beste Farbtonstabilität im Fassade Solid-Farbsystem und im Farbsystem VISION 2.0.

### Kenndaten nach DIN EN 1062

**Glanz:** matt G<sub>3</sub>  
**Trockenschichtdicke:** 100 - 200 µm E<sub>3</sub>  
**Max. Korngröße:** < 100 µm S<sub>1</sub>  
**Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert):** < 0,03 m (hoch) V<sub>1</sub>  
**Wasserdurchlässigkeit (w-Wert):**  
 < 0,09 [kg/(m<sup>2</sup> · h<sup>0,5</sup>)](niedrig) W<sub>3</sub>

Durch Abtönungen sind Abweichungen bei den technischen Kenn-  
daten möglich.



# Technisches Merkblatt

<b>Farbtöne</b>	<p>Weiß. Mit geeigneten Silikat-Vollton- und -Abtönfarben bis max. 5% ohne Veränderung der zugesicherten Eigenschaften tönbar, maschinell im Color Mix-Mischsystem tönbar.</p> <p><b>Hinweis:</b> Farbton vor Verarbeitung auf Farbtonexaktheit überprüfen – kein Umtausch. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung/ Tönung verwenden. Intensive Farbtöne haben ggf. ein geringeres Deckvermögen. Ein weiterer Deckanstrich kann erforderlich sein.</p> <p><b>Empfehlung:</b> Für die kritischen Farbtöne im Spektrum Gelb, Orange, Rot und teilweise Grün empfehlen wir einen farbigen Grundanstrich mit ProfiTec Grundierfarbe WP P 818 im passenden BaseColor-Farbton. Die Empfehlung und der passende BaseColor-Farbton werden über das Mix-System angezeigt.</p>
<b>Farbtonbeständigkeit</b>	<p>Nach BFS-Merkblatt Nr. 26: Klasse A, Gruppe 1.</p>

## Verarbeitung

<b>Beschichtungsaufbau</b>	<p>Grundbeschichtung mit ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 wasserverdünnt. Zwischenbeschichtung mit Hybrid SOL-Silikat Fassadenfarbe P 452, je nach Verarbeitung und Untergrund max. 10 % mit 1:1 wasserverdünntem ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460 verdünnt. Schlussbeschichtung mit Hybrid SOL-Silikat Fassadenfarbe P 452, unverdünnt oder max. bis 5 % verdünnt mit ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460 (1:1 wasserverdünnt).</p>
<b>Auftragsverfahren</b>	<p>Mit Bürste und Rolle.</p>
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	<p>Mindestens +8°C für Luft- und Objekttemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung.</p>
<b>Trockenzeit</b>	<p>Zwischen den einzelnen Arbeitsgängen sollte eine Mindesttrockenzeit von zwölf Stunden eingehalten werden. Bei kühler und feuchter Witterung ergeben sich entsprechend längere Trockenzeiten.</p>
<b>Verbrauch</b>	<p>Ca. 180 ml/m<sup>2</sup> pro Beschichtung auf glatten Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.</p>
<b>Verdünnung</b>	<p>Mit max. 10% ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 mit Wasser verdünnt.</p>
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	<p>Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.</p>
<b>Lagerung</b>	<p>Trocken, kühl, aber frostfrei. Ungeöffnet 1 Jahr lagerstabil.</p>

# Technisches Merkblatt

## Untergründe und Vorbehandlung

<b>Allgemeiner Hinweis</b>	Alle angegebenen Grundierungen sind anwendungstechnische Empfehlungen, je nach Bedarf können weitere Grundierungen eingesetzt werden. Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten, Trennmitteln, korrosionsfördernden Bestandteilen oder sonstigen Verbund störenden Zwischenschichten sein. Mehlkornschichten auf Betonflächen mechanisch oder durch Druckwasserstrahlen entfernen. BFS-Merkblatt Nr. 20 beachten.
<b>Untergründe</b>	Geeignet sind tragfähige, feste, trockene und saubere Untergründe, die fachgerecht vorgearbeitet wurden. Wir empfehlen hierzu die Beachtung der VOB, DIN 18 363, Teil C, Abs. 3. Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen ist keine Grundierung erforderlich. Nicht tragfähige Beschichtungen sind grundrein zu entfernen. Hinweise zur Untergrundvorbehandlung in unten aufgeführter Tabelle "Untergrundvorbehandlung". Für Silikatbeschichtungen benötigt man „verkieselungsfähige“ Untergründe. Ansonsten muss mit Haftvermittlern (z. B. ProfiTec Grundierfarbe WP P 818) gearbeitet werden.

Untergrund	Vorbehandlung / Beschaffenheit	Empfohlene Grundierung
<b>PI, P II, P III nach DIN 18550 CS II, CS III, CS IV nach DIN EN998-1</b>	Fest, tragfähig, leicht saugend.  Grob porös, sandend, stark- und unterschiedlich saugend.  Neuputzstellen nach ausreichender Trockenzeit fachgerecht flutieren und nachwaschen.	Keine Grundierung  ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 mit Wasser verdünnt  ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 mit Wasser verdünnt  Bei getönter Beschichtung: ProfiTec Solid-MultiGrund P 820
<b>Kalksandstein-Sichtmauerwerk</b>  <b>Ziegelsichtmauerwerk</b> (BFS-Merkblatt 13 beachten)	Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten.  Nur frostbeständige Vormauersteine oder Klinker ohne Fremdeinschlüsse für Anstriche geeignet. Das Mauerwerk muss rissfrei verfugt, trocken und salzfrei sein.	ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 mit Wasser verdünnt
<b>Tragfähige Altbeschichtungen</b> (BFS-Merkblatt 20 beachten)	Verschmutzte, kreibende Altanstriche durch Druckwasserstrahlen unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften reinigen.	ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 mit Wasser verdünnt ProfiTec Grundierfarbe WP P 818

# Technisches Merkblatt

<b>Nicht tragfähige Altbeschichtungen</b>	Mit geeigneter Methode restlos entfernen, bei Beachtung der gesetzlichen Vorschriften.	
	Auf glatten oder schwach saugenden Flächen:  Auf stark saugenden, mineralischen Flächen:	ProfiTec Grundierfarbe WP P 818  ProfiTec Silikat-Konzentrat P 460, 1:1 mit Wasser verdünnt

## Umgebungsbedingungen

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten. Gegebenfalls Netzplane am Gerüst anbringen. Vorsicht bei Gefahr von Nachtfrost. Bei dichten, kühlen Untergründen oder bei witterungsbedingter Trocknungsverzögerung können durch Feuchtebelastung (Regen, Tau, Nebel) Stoffe austreten und an der Oberfläche der Beschichtung weiße Ablaufspuren entstehen. Die Stoffe sind wasserlöslich und werden mit ausreichend Wasser, z.B. nach mehrmaligen stärkeren Regenfällen, selbstständig entfernt. Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst. Sollte trotzdem eine direkte Überarbeitung erfolgen, so sind die Läufer/ Stoffe vorzunässen und nach kurzer Einwirkzeit restlos abzuwaschen. Eine zusätzliche Grundierung mit ProfiTec Solid-MultiGrund P 820 ist auszuführen. Bei Ausführung der Beschichtung unter geeigneten klimatischen Bedingungen treten diese Ablaufspuren nicht auf.

Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar. (BFS-Merkblatt Nr. 25 beachten).

## Hinweise

### Gebindegröße

5,0 l und 12,5 l.

### Bindemittelart

Kaliwasserglas mit speziellem Hybrid-Bindemittel

### Giscode

BSW 40

### Inhaltsstoffe

Kaliwasserglas, Acrylat-Hybrid-Bindemittel (Sol-Silikat/ Acrylat), Siliconharzemulsion, Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive.

### Dichte

Ca. 1,5 kg/l

### VOC-Sicherheitshinweis

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/c ): 40 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält max. < 1 g/l VOC.



# Technisches Merkblatt

## **Kennzeichnung/ Sicherheitsratschläge**

Diese Beschichtung enthält den Biozid-Wirkstoff Terbutryn / Zinkpyrithion, Octyl-Isothiazolinon mit algiziden/fungiziden Eigenschaften. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort mit Wasser gründlich abspülen. Nicht in die Kanalisation/ Gewässer oder in das Erdreich gelangen lassen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

## **Entsorgung**

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Gebinde mit flüssigen Farbresten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. AVV-Abfallschlüssel Nr. 080112.

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen der Anwendungstechnik erstellt. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter 00 800/ 63333782 (Gebührenfrei für Festnetz Deutschland, Österreich, Schweiz, Niederlande).



**Meffert AG Farbwerke**

Sandweg 15 · 55543 Bad Kreuznach  
Telefon 06 71 / 8 70-0 • Telefax 06 71 / 8 70-397  
Anwendungstechnik 06 71 / 8 70-326  
E-Mail: [anwendungstechnik@meffert.com](mailto:anwendungstechnik@meffert.com)  
[www.profitec.de](http://www.profitec.de)

Technische Information Stand 11/2016